

## CYBERVERSICHERUNGEN

(STAND: Juni 2024)

### **Cyberversicherung? Ja – nein – vielleicht doch?**

Hackerangriffe zielen auf sensible Daten wie Kreditkarteninformationen und persönliche Daten der Gäste. Diese Daten sind im Darknet sehr wertvoll und können dort zu hohen Preisen verkauft werden. Eine weitere perfide Methode ist die Erpressung: Cyberkriminelle verschlüsseln die Daten und verlangen ein Lösegeld, um diese wieder freizugeben. Solche Angriffe können den Geschäftsbetrieb lahmlegen und immense finanzielle Verluste verursachen.

Angesichts dieser Bedrohungen rückt die Frage nach Cyberversicherungen in den Fokus. Solche Versicherungen bieten Schutz gegen die finanziellen Folgen von Cyberangriffen. Sie können helfen, die Kosten für die Wiederherstellung von Daten, rechtliche Beratung und sogar PR-Maßnahmen zur Schadensbegrenzung zu decken. Doch können Cyberversicherungen auch die Risiken von hohen Bußgeldern und Schadensersatzforderungen reduzieren?

Damit eine Cyberversicherung im Schadensfall zahlt, müssen bestimmte IT- und Datenschutzmaßnahmen erfüllt werden. Diese Maßnahmen sind eine Voraussetzung der Versicherer, um das Risiko zu minimieren. Eine gründliche Risikobewertung ist unerlässlich. Systeme und Softwareanwendungen müssen regelmäßig aktualisiert werden, um gegen die neuesten Bedrohungen geschützt zu sein. Schulungen zur Sensibilisierung der Mitarbeiter für Cyber-Bedrohungen sind Pflicht. Regelungen zur Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten müssen implementiert und eingehalten werden. Zudem sollte ein Notfallplan für den Umgang mit Cyberangriffen vorhanden sein. Dieser Plan muss klare Anweisungen für die Identifizierung, Eindämmung und Behebung eines Vorfalls enthalten.

Angesichts der potenziell verheerenden Folgen kann die Investition in eine Cyberversicherung eine sinnvolle Entscheidung sein. Sie bietet nicht nur finanziellen Schutz, sondern auch die Sicherheit, dass man auf Cyberangriffe vorbereitet ist und angemessen reagieren kann. Prävention bleibt jedoch der beste Schutz, nur kontinuierliche Investitionen in IT-Sicherheit und Mitarbeiterschulungen können das Risiko erheblich reduzieren.

Mehr unter: [www.datenschutzberater365.de/branchen](http://www.datenschutzberater365.de/branchen) oder QR Code

